

Stopp versteckte Kunststoffe



Die unsichtbare Gefahr für Mensch und Umwelt

Seit Jahrzehnten gelangen Kunststoffabfälle in großen Mengen in die Umwelt – mit lange unterschätzten Folgen. Kleine Plastikteilchen unter 5 mm Größe finden sich mittlerweile im Boden, Wasser und der Luft. Dieses Mikroplastik entsteht z.B. beim Zerfall von Kunststoffen, durch Reifenabrieb oder beim Tragen von Synthetiktextilien. Wir nehmen die kleinen Plastikteilchen täglich in unseren Körper auf – durch Einatmen von Staub oder als feinste Teilchen in Nahrungsmitteln. Die Quellen für Mikroplastik sind mittlerweile gut erforscht – die Folgen für Tiere, Pflanzen und Menschen aber weitgehend unbekannt.



Helfen Sie, die Verbreitung von Mikroplastik zu verhindern.

- Lassen Sie keine Kunststoffartikel in der Natur zurück.
- Verzicht auf Körperpflege- und Kosmetika, die zum Beispiel Polyethylen oder Polyamid enthalten. Beim BUND gibt es eine Liste über entsprechende Produkte.
- Wägen Sie die Vor- und Nachteile von Kunststofftextilien für Ihren jeweiligen Bedarf sorgfältig ab.

UNSERE BERATUNGSSTELLEN IN BAYERN

91522 **Ansbach**, Kannenstraße 16, Tel. 0981 97789793
ansbach@verbraucherservice-bayern.de

63739 **Aschaffenburg**, Dalbergstraße 15, Tel. 06021 3301218
aschaffenburg@verbraucherservice-bayern.de

86152 **Augsburg**, Ottmarsgäßchen 8, Tel. 0821 157031
augsburg@verbraucherservice-bayern.de

96047 **Bamberg**, Grüner Markt 14, Tel. 0951 202506
bamberg@verbraucherservice-bayern.de

93413 **Cham**, Obere Regenstraße 15, Tel. 09971 6753
cham@verbraucherservice-bayern.de

86609 **Donauwörth**, Münsterplatz 4, Tel. 0906 8214
donauwoerth@verbraucherservice-bayern.de

91301 **Forchheim**, Nürnbergerstr. 15, Tel. 09191 64689
forchheim@verbraucherservice-bayern.de

85049 **Ingolstadt**, Kupferstraße 24, Tel. 0841 95159990
ingolstadt@verbraucherservice-bayern.de

80335 **München**, Dachauer Straße 5/V, Tel. 089 596278
muenchen@verbraucherservice-bayern.de

85375 **Neufahrn**, Bahnhofstraße 32, Tel. 08165 9751190
neufahrn@verbraucherservice-bayern.de

94032 **Passau**, Ludwigsplatz 4/I, Tel. 0851 36248
passau@verbraucherservice-bayern.de

93047 **Regensburg**, Frauenbergl 4, Tel. 0941 51604
regensburg@verbraucherservice-bayern.de

92421 **Schwandorf**, Spitalgarten 1, Tel. 09431 45290
schwandorf@verbraucherservice-bayern.de

83278 **Traunstein**, Bahnhofstraße 1, Tel. 0861 60908
traunstein@verbraucherservice-bayern.de

97070 **Würzburg**, Theaterstraße 23, Tel. 0931 305080
wuerzburg@verbraucherservice-bayern.de

Landesgeschäftsstelle und Herausgeber



VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

80335 München, Dachauer Str. 5/V
Tel. 089 51518743, Fax 089 51518745
info@verbraucherservice-bayern.de
www.verbraucherservice-bayern.de
www.facebook.com/VerbraucherServiceBayern



Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



**VerbraucherService
Bayern** im KDFB e.V.



Kunststoffe – Segen oder Fluch?



4. Auflage, Stand Oktober 2019 · Gestaltung: Hedwig Gappa-Langer und Hans Gärtner · Photos: Fotolia.com, Hans Gärtner
Klimaneutral gedruckt auf Recyclingpapier

WIR BERATEN SIE UNABHÄNGIG UND KOMPETENT. ÜBERALL IN BAYERN.

Kunststoffe – Segen oder Fluch?



Plastik erobert unsere Welt

Vom modischen Designerstuhl bis zum Joghurtbecher – Kunststoffe sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Denn sie sind leicht und können in vielen Formen und Farben günstig hergestellt werden.

Diese schöne bunte Plastikwelt verbraucht aber eine Menge Energie und Ressourcen. Gelangen Kunststoffe unkontrolliert in unsere Umwelt, wird ihre enorme Haltbarkeit zum Problem.

Schon gewusst?

Jeder zehnte Liter Erdöl wird für die Kunststoffherstellung eingesetzt.

Bis zur vollständigen Zersetzung von Kunststoffen können bis zu 450 Jahre vergehen.

An so manchen Stellen im Meer befinden sich bereits heute deutlich mehr Plastikteilchen als Plankton.



Stopp unnötige Plastikflut



Das kommt nicht in die Tüte

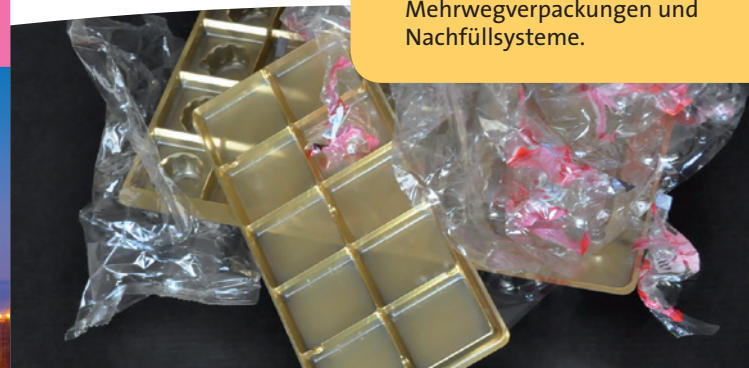
Berge von Kunststoffen für eingeschweißte Lebensmittel, Blister und Plastiktüten begegnen uns beim täglichen Einkauf. Gegen einen Teil dieser Plastikflut können wir uns kaum wehren. Aber viele Einwegprodukte und -verpackungen, insbesondere mehrfachverpackte Geschenkartikel und Kleinportionen, lassen sich vermeiden.

Schon gewusst?

Jeder Mensch in Deutschland verbraucht im Durchschnitt 142 kg Kunststoffe im Jahr. Gut ein Viertel davon sind Verpackungen.

Deshalb: Recyceln ist gut, aber...

- Denken Sie an Ihre Einkaufstasche, auch für spontane Einkäufe.
- Nutzen Sie Mehrwegartikel, Mehrwegverpackungen und Nachfüllsysteme.



Stopp schädliche Kunststoffe



Schön bunt und manchmal soo praktisch

Von der Regenjacke bis zur Gummiente: Viele beliebte Spielsachen und andere Alltagsprodukte aus Kunststoff können schädliche Weichmacher, giftige Schwermetalle oder hormonell wirksame Zusatzstoffe enthalten.

Besonders problematisch ist das bei Spielwaren, die Kinder häufig in den Mund nehmen, oder bei Behältern, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen.

Schützen Sie Ihre Gesundheit:

- Vermeiden Sie Kunststoffprodukte, wenn es gute Alternativen z. B. aus Holz, Glas oder anderen Materialien gibt.
- Achten Sie auf Gütezeichen und Testberichte.

